

Mitgliederversammlung

*TuS Blau-Weiß Königsdorf 1900 e.V.
Königsdorf, den 5.11.2024*

Tagesordnung:

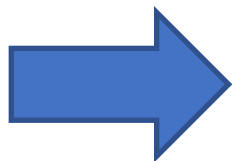
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des/der Versammlungsleiters/Versammlungsleiterin
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Beitragsanpassung der Aufnahmebeiträge
9. 125 Jahre TuS Blau-Weiß Königsdorf
10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
11. Sonstiges

1. Begrüßung



2. Bericht des Vorstandes

- 7 Abteilungen
- 2540 Mitglieder (am 01.01.2024)
- über 160 Übungsleiter
- mehr als 80 Sportkurse
- über 60 Mannschaften
- Sportprogramm von 0 - 99 Jahre



über 13000 Stunden Sport im Jahr

2. Bericht des Vorstandes

Badminton/ Basketball

Badminton:

Abteilungsleiter: Walter Schlösser

Mitglieder: 49 (am 01.01.2024)

Angebot:

Eine Seniorenmannschaften,
einmal Mal die Woche Jugendtraining – wird
aufgrund der Hallenschließung der
Johannesschule ausgesetzt

Besonderheiten:

Walter Schlösser ist Gründer/Trainer und
Vaterfigur in Personalunion
Die aktuelle Hallensituation hat die Jugendarbeit
fast zum Erliegen gebracht

Basketball:

Abteilungsleiter: Pete Jarchow – Trainer

Mitglieder: 125 (01.01.2024)

Angebot:

Drei Seniorenmannschaften,
7 Jugendmannschaften

Besonderheiten:

Wiederbelebung des Kinderbasketballs
Mitgliederwachstum von 80 % in den letzten
zwei Jahren
Die Hallensituation bremst die weitere
Entwicklung

2. Bericht des Vorstandes

Fußball

Abteilungsleitung: Albert Deuker, Uwe Haselhuhn, Christian Briehl, Mark Offizier

Mitglieder: 621 (01.01.2024)

Angebot: 25 Mannschaften im Spielbetrieb

Besonderheiten:

- erstmaliger Aufstieg in die Mittelrheinliga (2021/2022)
- A-Jugend Mittelrheinliga (Lizenz für die Bundesliga wurde erteilt)
- Trainerschulungen
- Größte Jugendabteilung im Rein Erft Kreis
- Event: Vatertagsturnier, Kids Cup
- Verbindung von Breiten und Leistungssport
- Mitgliedsstärkster Fußballverein im Stadtgebiet

2. Bericht des Vorstandes

Handball

Abteilungsleitung: Luca Houseman, Ole Romberg, Wolfgang Weitz, Lutz Többen

Mitglieder: 642 (01.01.2024)

Angebot: 23 aktive Mannschaften in allen Altersklassen

Besonderheiten:

- Mitgliedsstärkste und sportlich erfolgreichste Handballabteilung im Stadtgebiet Frechen
- Ballschule in Kindergärten
- Handballcamp (2x im Jahr)
- Praktika für Menschen mit geistiger Behinderung
- Events: Sommerfest, Minispielfest, Girls-Cup, Boys-Cup, ...
- Jährliches Handballheft
- Christine Behrens Vosen und Andreas Kellner haben nach über zehn Jahren in der Abteilungsleitung aufgehört und den Staffelstab übergeben

2. Bericht des Vorstandes

Turnen

Abteilungsleitung: Renate Zwillingner

Mitglieder: 1171 (01.01.2024)

Angebot:

Minis in Bewegung, Kinderturnen, Schwimmen, Babyschwimmen, Trampolinspringen, Capoeira, Tanzen, Akrobatik, Gymnastik mit Musik, Wirbelsäulengymnastik, Pilates, Aerobic und Step-Aerobic, Walking, Yoga, Power Yoga, Feldenkrais, Zurzeit & Qi-Gong, Zumba, Rehasport (Orthopädie, Herzsport)

Besonderheiten:

- Babyschwimmen
 - mehr Schwimmkurse
 - Inklusive Akrobatikkurse
 - Angebote für Kleinkinder
-
- Verein mit dem größten Lernerfolg im Bereich Schwimmbabzeichen
 - Größte Abteilung im TuS
 - Zurzeit können keine städtischen Sporthallen genutzt werden. Alle Sportkurse finden trotzdem in angemieteten Räumlichkeiten statt

2. Bericht des Vorstandes

Volleyball/ OGS

Volleyball

Abteilungsleiter: Yvonne Wegener

Mitglieder: 85 (01.01.2022)

Angebot:

3 Seniorenmannschaft
6 Jugendmannschaften

Besonderheiten:

- Einziger Verein der Trainerfortbildungen im Bereich Volleyball in Frechen anbietet
- Königsdorf soll Volleyballstützpunkt werden
- Beachvolleyball im Sommer

OGS

Abteilungsleiter: Klaus Mangelsdorf

Angebot:

Ca. 30 Sportstunden in 5 Schulen im
Umkreis von Königsdorf
Trampolin, Turnen, Capoeira, Ballschule,
Fußball, Handball, Volleyball,
Abenteuersport, Tanzen, Yoga

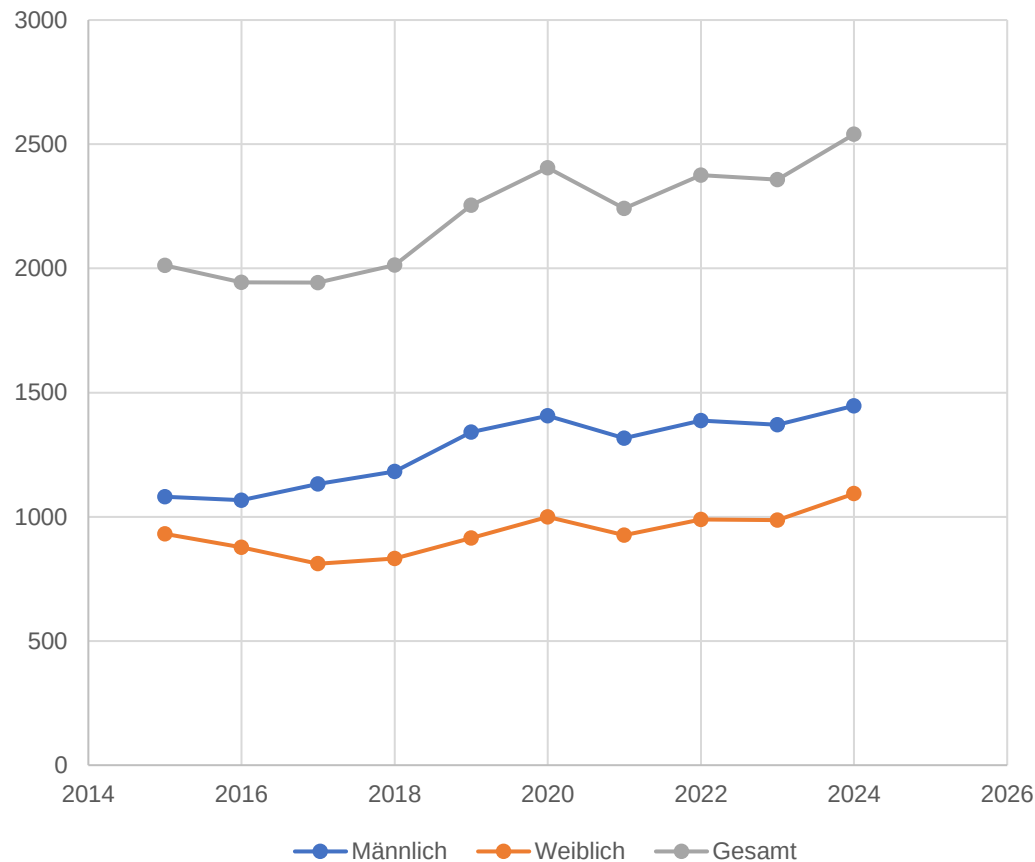
Besonderheiten:

- Vielfältiges Bewegungsangebot
- Größte OGS Abteilung im Stadtgebiet Frechen

2. Bericht des Vorstandes

Mitgliederentwicklung

TuS ist der größte Verein in Frechen und gehört zu den Top 5 größten Vereinen im Rhein-Erft-Kreis



2540 Mitglieder

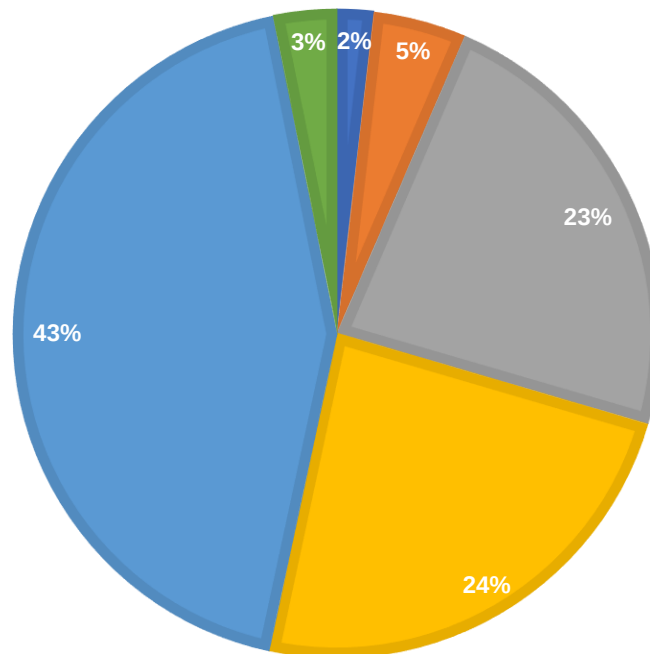
Mitgliederzahlen trotz aktueller Hallensituation weiter steigend

2. Bericht des Vorstandes

Mitgliederverteilung

MITGLIEDERVERTEILUNG NACH SPORTFACHVERBÄNDEN

■ Badminton ■ Basketball ■ Fußball ■ Handball ■ Turnen ■ Volleyball



	Mitglieder
Badminton	49
Basketball	125
Fußball	621
Handball	642
Turnen	1171
Volleyball	85

2. Bericht des Vorstandes Politik/ Infrastruktur

- **Sporthallen in Königsdorf nicht nutzbar**
 - Nutzung der GBH als Geflüchteten-Notunterkunft seit März 2022
 - Öffnung der Turnhalle Johannesschule, allerdings ohne Ballsport
 - > erneute Schließung der Turnhalle im Oktober 2024 wegen Rissen im Dach
 - > Sanierungsbedarf unklar
 - > Neubau als Zweifachturnhalle bislang wegen Personalmangel in Verwaltung nicht in der Planung
- **Sportgebäude in Königsdorf muss dringend ersetzt werden**
 - Planung bereits 2019 verabschiedet
 - Budget eingestellt
 - Allerdings kein Personal zugewiesen
- **Sportplatz platzt aus allen Nähten & Frechen fehlt eine Regionalliga-taugliches Stadion**

Minderjährige haben es schwer

Stadtverwaltung legt Zahlen zu Menschen in städtischen Unterkünften vor – Brand bewirkte einen Zuweisungsstopp

Frechen. Im Stadtgebiet Frechen waren im September 951 Menschen, darunter 49 Obdachlose, in städtischen Unterkünften untergebracht. In dieser Zahl sind alle Unterbringungsstandorte, auch städtische Häuser und vor März 2022 angemieteter und bereits länger belegter Wohnraum enthalten. Im Rahmen ihrer Aufnahmeverpflichtung müsste die Stadt zurzeit noch 242 Geflüchtete aufnehmen, teilt die Verwaltung mit. Der Zuweisungsdurchschnitt betrage seit März 2022 rund sechs pro Woche, dies habe seit Februar 2024 auf zwei bis drei wöchentlich gesunken. Derzeit seien nur noch 100 Plätze in städtischen Unterkünften frei. Die Unterbringung von Menschen in städtischen Unterkünften sei seit dem Brand im Oktober 2022 gestoppt, er dauere bis zum 26. Oktober an.

Quote erfüllt
Bereits erfüllt hat die Stadt ihrer Quote bei der Aufnahme von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, deren Zahl zunimmt. 32 Men-

schen untergebracht sind, kamen so im Zeitraum 8. Mai bis 23. Juni keine neuen Schutzsuchenden nach Frechen. Auch aktuell gibt es seit dem 26. August noch einen Zuweisungsstopp, er dauere bis zum 26. Oktober an.

Willi-Giesen-Halle waren 55 Menschen einquartiert, dort sind noch 25 Plätze frei. In der kürzlich eröffneten Unterkunft in einem ehemaligen Hotel im Gewerbegebiet leben zurzeit 85 Personen, 15 Menschen könnten noch dazu kommen. In der Unterkunft Sibylla, die voraussichtlich nur noch bis zum Frühjahr genutzt werden kann, gibt es Platz für 120 Menschen, zurzeit sind dort 81 Plätze belegt. Die Unterkunft an der Norkstraße ist zurzeit mit 82 Schutz-

In Frechen fehlt das passende Stadion

Der mögliche Aufstieg der Fußballer von Frechen 20 könnte an einer fehlenden Sportstätte scheitern

VON ALEXA JANSSEN
Frechen. „Es ist eine tolle Chance für Frechen, die eine großartige Stadtschlacht über die Region hinaus bekannt machen muss unterstützen.“ – der Vorsitzende des Stadtsporthaus Frechen, Gerd Enders, ist begeistert. Es geht um die sehr erfolgreiche Fußballmannschaft von Frechen 20. Die Fußballer stehen aktuell auf Platz 5 der Regionalliga und haben damit große Chancen, in die Regionalliga aufzusteigen – ein außerordentliches Schicksal. Doch neben den sportlichen Voraussetzungen für den Aufstieg müssen auch Rahmenbedingungen erfüllt sein.



Ein Feuer machte mehrere

„Es ist traurig. Wir sind leider nicht in der Lage, bis zum 1. August einen Platz heranziehen.“

Andreas Pötting



Frechen 20 spielt derzeit im Kurmbornhof Sportpark, doch für die Regionalliga ist das Stadion nicht geeignet. Foto: Heide von

des Westdeutschen Fußballverbands (WDFV) erfüllt werden. Die Liste ist lang und umfasst hunderte Vorschriften wie zum Beispiel mindestens 150 überdachte Sitzplätze und einen separaten Gästebereich für 800 auswärtige Fans. Die vorhandenen Sportplätze in Frechen erfüllen diese Auflagen nicht. Der regionalliga-taugliche Sportplatz müsste laut WDFV eine Woche vor dem ersten Spiel für die kommende Saison 2024/25, also Ende Juli, vorliegen. Bis Ende März muss Frechen 20 mitteilen, ob ein solches Stadion vorhanden ist. Die CDU-Fraktion beantragte daher kurzfristig eine Sonderanweisung der Sportkommission, mit der Bitte an die Verwaltung, eine Vorstudie zu erstellen, die die Machbarkeit und die finanziellen Auswirkungen darstellen soll. Die Sitzung findet am Montag, 18. März, um 19.30 Uhr statt.

Das Ergebnis der Vorstudie ist jedoch abzuwarten. „Es ist die Verwaltung nicht möglich, dem Verein bis Ende Juli eine genau Vorstudie zu geben, regionalalliga-taugliche Sport-

plätze in Frechen zur Verfügung zu stellen.“ Das bedeutet, Frechen 20 könnte nicht in die Regionalliga aufsteigen, sondern in der Regionalliga aufsteigen. „Wir haben den Eindruck, der Aufstieg ist nicht erwünscht, wir haben nicht das Gefühl, dass man uns unterstützt.“ Das Informationsbüro mit der Stadt ist nicht optimal gewesen. Anfragen für Gespräche zu spät oder gar nicht beantwortet worden. „Wir werden gemeinsam an einer Lösung arbeiten, wir haben ein gutes kleines Ziel“, so Pötting.

Der Verein der seit 1920 existiert, hat aktuell 180 Spieler in zehn Mannschaften, und 150 Mitglieder im Erwachsenenbereich, die das Mannschaften stellen. Das sportliche Zentrum ist der Kurmbornhof Park.

In diesem Jahr gibt es am 18. Januar eine Sperrung mit dem Scheitern der Regionalliga. „Das ist ein großer Verlust“, sagt Pötting. „Das Spiel wird nicht gut ausfallen, wenn große Man-

geschichten vor sich gehen.“ Einige der Vereinsmitglieder erwarten, dass Frechen 20 in der Regionalliga spielen wird. „Wir haben einen Sponsor gefunden, der uns großzügig unterstützen möchte“, so Pötting. Im Verein gibt es Handball, und es habe gute Kontakte zu Frechen und Architekt. Im Gespräch mit dem Vorstand haben es jetzt bereits Diskussionen für die Lösung gefunden. „Aktuell ist es ein bisschen schwierig, das überbrücken, das nicht toll ist.“ Auch die fehlenden Sitzplätze werden erwähnt. Zudem müsse das Gelände vom Landschaftsbau her betrachtet werden, das brauche mehr Zeit. „Es ist für uns alle eine schwierige Lage, den haben wir auch in einem Gespräch mit dem Verein verstanden“, so Pötting zusammenfassend.

Im nächsten Schritt, der mit Bürgermeister Hans-Wilhelm Meier im Wirtschaftsausschuss von Frechen 20 ist, wird es einen entscheidenden Moment. „Die Stadt muss uns mit all ihren Möglichkeiten unterstützen, und nicht zu spät mit Signalen.“

2. Bericht des Vorstandes

Politik/ Infrastruktur

Aktueller Stand Politik:

- **Sportentwicklungsplan**
 - Der Sportentwicklungsplan ist auf den Weg gebracht
 - Voraussetzung für die weitere Infrastruktur- und Prioritätenplanung der Stadt in der Sportpolitik
- **Sportförderrichtlinie**
 - Mittlerweile modernisiert und umgesetzt
- **Sport-/Schwimmförderung**
 - Sportförderung: von 75.000 € auf 100.000 € hochgesetzt
 - Tus erhält (2024): Sportförderung € 15.520,63 €, Schwimmförderung 12.929,00 €
- **Allianz für den Sport 2.0**
- **Prüfung für die Regionalliga-Tauglichkeit eines Stadions ist beauftragt**

2. Bericht des Vorstandes Politik/ Infrastruktur

Aktueller Stand Politik:

ZUE

Unterkunftsbelegung Stand 10.09.2024

Unterbringungsort	Kapazitäten (maximal)	Belegung Stand 10.09.24	Platz für - Stand 10.09.24	Kommentar
Zur Verfügung stehende Objekte				
WAM	204	174	30	aktiv und voll - akuter Brandschaden
Norkstraße	82	82	0	Überbelegung wg. Familienstruktur
Mietverträge Stadt	293	259	34	Mietverträge seit März 22
Celtinnen Königsdorf	18	16	2	Privat und voll
Willi Giesen Halle	80	55	25	aktiv und nahezu voll, Familienstruktur
Sibylla (bis Frühjahr 2025)	120	81	39	Im März 23 in Betrieb genommen
Alte Feuerwache	36	30	6	Belegung Familien + Einzelpersonen
Europaallee 3	100	85	15	In Betrieb genommen
Gerhard Berger Halle	150	68	82	Wiederbelegung seit 22. KW
Summe	1083	850	233	Personen
Gerhard Berger Halle +70	70	0		Nur im Notfall Erhöhung Kapazitäten GBH auf 220 Plätze
Summe mit GBH +70	1153	850	303	Personen
Ohne Gerhard Berger Halle	933	850	83	Personen
Ohne Willi-Giesen-Halle	1003	850	153	Personen
Ohne beide Hallen	853	850	3	Personen
Potenziale				
Weitere Anmietungen				Nicht zu kalkulieren
Summe	0			
Blick in die Glaskugel				Durchschnitt seit 01.02.2024 = 10 / Woche
Kapazität ohne GBH	933	782	151	Bei 10 Zuweisungen / Woche = 15 Wochen
Summe inkl. Aufnahmeverpflichtung Stand 06.09.2024 insgesamt 242 Personen	933	1.181	-248	

Hinweise allgemein:

- Der Zuweisungsdurchschnitt beträgt seit 01.03.2022 ca. 8 Personen pro Woche. Seit Februar 2024 hat sich der Schnitt auf 10 Zuweisungen pro Woche erhöht.
- Durch den Brand im WAM konnte ein vorübergehender Zuweisungsstopp im Zeitraum 08.05.2024 – 23.06.2024 bei der Bezirksregierung erwirkt werden. Durch den erneuten Brand im WAM am 12.08.2024 konnte ein weiterer Zuweisungsstopp für den Zeitraum 26.08. – 26.10.2024 erwirkt werden.
- Unter Berücksichtigung aller Unterbringungsstandorte (städtische Häuser, vor dem 01.03.2022



TuS Königsdorf 1900 e.V. • Pfeilstraße 12a • 50226 Frechen

Stellungnahme des TuS

Frechen-Königsdorf, 08.10.2024

Betreff: Alternative Geflüchtetenunterbringung in Königsdorf

Nutzung der Gerhard-Berger-Halle als Geflüchtetenunterbringung

Die Gerhard-Berger-Halle (GBH) ist seit März 2022 – also kurz nach Beginn des russischen

„Es liegt in der Verantwortung der Stadt, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, die GBH wieder so schnell wie möglich und dauerhaft an die Vereine und die Schule freizugeben. Über den richtigen Weg, wie das gelingen kann, muss die Politik entscheiden. Wenn auf der einen Seite von der Politik nachhaltig die Freigabe der GBH für den Sport gefordert wird, aber Lösungen hin zu diesem Ziel blockiert würden, wäre das aus unserer Sicht nicht folgerichtig. (...)“

Der TuS ist ein Dorfverein für alle Generationen mit 6 verschiedenen Abteilungen, 5 davon sind auf Hallensport angewiesen (Turnen, Badminton, Volleyball, Handball, Basketball). In diesen 5

Das Festhalten am Status Quo – also die unbefristete Nutzung der GBH als Puffereinrichtung für ganz Frechen – ist aus unserer Sicht keine tragfähige Lösung, weder für die Geflüchteten, noch für unsere Mitglieder. Weil wir davon ausgehen müssen, dass Frechen auch zukünftig weitere Zuweisungen erhält, braucht es deshalb aus unserer Sicht eine vernünftige und professionelle Einrichtung, so wie es der TuS seit über zwei Jahren fordert.

Die GBH ist das nicht. Sie gehört dem Sport und den Bürgerinnen und Bürgern.“

2. Bericht des Vorstandes

Politik/ Infrastruktur

Weitere Maßnahmen des TuS:

- Angebot einer Leichtbauturnhalle eingeholt
- Bereitschaft zu nicht-städtischer Lösung bzw. Kostenbeteiligung
- Arbeitskreis hat sich intensiv mit einer alternativen Halle befasst
 - Prüfung Standort
 - Prüfung Kosten
 - Prüfung Finanzierung

Schlussfolgerungen

- ➔ TuS würde sich beteiligen, kann sich den Bau und den Betrieb einer solchen Halle alleine aber nicht leisten
- ➔ Ein Investoren-Modell setzt voraus, dass wir einen Investor finden (bislang nicht geschehen)
- ➔ Das Investoren-Modell erfordert, dass die Stadt das Grundstück zur Verfügung stellt, den laufenden Betrieb bezahlt und über die Miete eine attraktive Rendite für den Investor zahlt
- ➔ Stadt verweist auf Priorität des Schulbaus; 3 Schulen sind in Planung, alle mit Sporthallen für den Vereinssport

**TuS Blau-Weiß
Königsdorf 1900 e.V.**
Angebot Nr. 211233JEH-REV1



Neubau einer Sporthalle

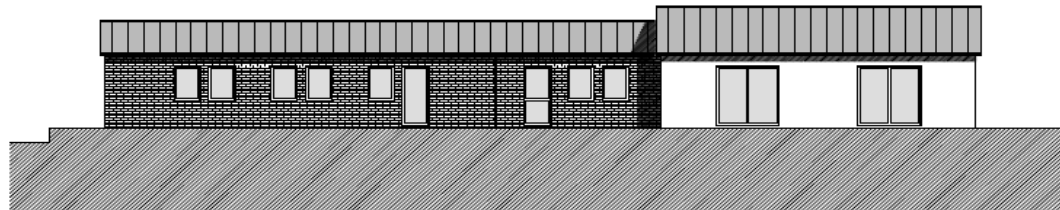


2. Bericht des Vorstandes

Politik/ Infrastruktur

Ersatzneubau Geschäftsstelle/Ausbau Clubheim/Renovierung Clubheim:

1. Abstimmung über Förderhöhe mit dem SSV/KSB
2. Pachtvertrag für die Grundstücke
3. Drei Angebote wurden eingeholt worden
4. Abgleich der Angebote mit dem Architekten
5. Einreichung Förderanträge
6. Bewilligungsbescheid
7. Angebotsanpassungen
8. Fertigstellung Mai 2023 – Erheblicher Mehrwert für den Verein



ANSICHT OST (SPORTPLATZ)

Zuschuss für Erweiterung des Clubheims

TuS Königsdorf erhält mehr als 300 000 Euro Fördergeld

Frechen-Königsdorf. Der TuS Königsdorf erhält einen Zuschuss von rund 327 000 Euro aus dem Landesförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“. Das Geld soll dabei helfen, die Geschäftsstelle am Sportpark zu erweitern.

Der Verein will zudem Besprechungsräume, eine Küche und behindertengerechte Toilette im Clubheim schaffen.

„Unsere Geschäftsstelle platzt aus allen Nähten. Sie war in den Anfangsjahren für einige Hundert Mitglieder ausgerichtet, heute hat der TuS fast 2400 Mitglieder“, berichtet der Vereinsvorsitzende Gerd Koslowski. Allein der Turnabteilung gehören derzeit 1000 Mitglieder an, beim Fußball und Handball sind es jeweils mehr als 600.

Für die Baumaßnahmen erhält der Turn- und Sportverein nun mehr als 327 000 Euro aus dem Förderprogramm. Wie Koslowski berichtet, werde der Verein 70 000 Euro aus eigenen Mitteln beibringen – unter anderem aus den Einnahmen des für einige Monate im vergangenen Jahr eingerichteten Corona-Testzentrums des TuS. Mit den Bauarbeiten wolle der Verein bald beginnen. Unterstützt worden sei das Vorhaben auch vom Kreissportbund, vom Stadt-sportverband und von der Stadt Frechen, die mit einem langfristigen Nutzungsvertrag am jetzigen Standort den Weg für die Baumaßnahme frei gemacht habe. (rtz)

2. Bericht des Vorstandes

Politik/ Infrastruktur

Gesamtausgaben

	Fördergelder	Ausgaben
2022	261.790,40 €	-272.635,66 €
2023	65.961,18 €	-274.088,99 €
Summe	327.751,58 €	-546.724,65 €
Summe	-218.973,07 €	
Vorsteuerabzug	31.874,65 €	
Gesamtausgaben	-187.098,42 €	

Mehrkosten durch:

- Umstellung des Heizungssystems
- Außenanlagen
- Erneuerung der kompletten Elektrik
- Zusätzlicher Umbau des Clubheims

Finanzierung

OGS -Abteilung	15.000,00 €
Clubheim	6.500,00 €
Turnabteilung	5.000,00 €
Rücklagen	-160.598,42 €



ANSICHT OST (SPORTPLATZ)

2. Bericht des Vorstandes

Politik/ Infrastruktur

Antrag Playparc:

- Wurde von vom TuS vorbereitet und von die Stadt Frechen beim KSB eingereicht

Kosten:

geplante Kosten 40.000 €

Finanzierung:

- 90% Förderung
- 10% Kostenübernahme durch den TuS (Spende)
- Tatsächliche Kosten über 70.000 €

Eröffnung: 07.05.2024



2. Bericht des Vorstandes

Was ist sonst so passiert?

- ✓ Aufrechterhaltung der Kooperationsvereinbarung mit der Gold-Kraemer-Stiftung
- ✓ Aufrechterhaltung der Kooperationen mit Tagesmüttern aus Königsdorf
- ✓ Kooperationsvereinbarungen Schulen
- ✓ Auszeichnung KSB: Stützpunktverein „Integrativer Sportverein“
- ✓ Auszeichnung KSB: Sportverein mit dem Schwerpunkt Bewegungsförderung für Kinder
- ✓ Sportjugend: Anerkannte Dienststelle für Freiwilligendienst

2. Bericht des Vorstandes

Fazit

- Der TuS **feiert sportliche Erfolge** und **lebt von seinen Ehrenamtlern**: gute Mischung aus professioneller Führung, engagierte Übungsleiter, Stabilität in den Gremien und Generationenwechsel in den Abteilungen
- Der TuS hat sich gerade auch unter schwierigen Voraussetzungen **als eine starke Gemeinschaft** erwiesen – im kommenden Jahr seit 125 Jahren
- Wir investieren in die **Zukunft unseres Vereins**, vernetzen uns mit Verbänden, Politik und Vereinen und arbeiten weiter an den Zukunftsthemen; dazu gehören auch ungelöste Themen

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer *Steuern/Sozialversicherung*



Aufgrund des Körperschaftssteuerbescheids vom 04.12.2023 (für das KJ 2020) ist dem TuS der Status der Gemeinnützigkeit nach §51ff. AO vom FA Brühl eingeräumt worden

Prüfungen durch die Sozialversicherung haben im Berichtszeitraum nicht stattgefunden.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer *Finanzen*

Kassenbestand Amtszeit

am 26.08.2022	568.513 €
am 30.10.2024	448.796 €

 **Aussagekräftiger ist der Kassenbestand am Ende des Geschäftsjahres (=Kalenderjahr)**

Kassenbestand Kalenderjahr

am 31.12.2019	87.225 €
am 31.12.2020	166.193 €
am 31.12.2021	306.460 €
am 31.12.2022	312.517 €
am 31.12.2023	213.103 €

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Finanzen

Aufstellung 2023

Anfangsbestand 01.01.2023	312.517,47 €	
	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliedsbeiträge	392.522,41 €	
Spenden	46.810,60 €	
Steuerneutrale Einnahmen	4.500,00 €	
gezahlte Spende		-4.150,00 €
Zuschüsse	32.661,11 €	
Zuschüsse Förderverein	35.000,00 €	
freiberufliche Übungsleiter		-222.626,51 €
Ehrenamtspauschale		-900,00 €
Angestellte		-98.120,45 €
Lohnnebenkosten		-55.126,99 €
Sportbekleidung		
Sportbekleidung Mannschaften mt Eintritt		-14.626,85 €
Sportbekleidung Sponsoren		-22.017,77 €
Sportbekleidung Breitensport		-43.589,68 €
Sportbekleidung finanziert durch Eigenanteil		-25.094,55 €
Eigenanteil Sportbekleidung	27.559,22 €	

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Finanzen

Sportgeräte+C41A2A21:C40	-6.384,30 €
Aufwandsentschädigungen bis 200,-€	-33.500,00 €
Einnahmen. Ablöse unbezahlter Sportler	1.720,00 €
Ausgaben. Ablöse unbezahlter Sportler	-6.616,34 €
Eintrittsgelder Spielbetrieb	18.033,79 €
Schiedsrichterkosten	-27.999,41 €
Verbandsabgaben	-26.813,70 €
Miete Sportstätten	-22.864,50 €
Ausbildungskosten	-4.417,50 €
sonstige Kosten Zweckbetrieb	-27.219,76 €
KM-Geld-Erstattung	-3.955,90 €
Allgemeine Kosten des Spielbetriebs	-4.804,40 €
sonstige Kosten	-2.734,62 €
Digitalisierung im Sport	-19.714,69 €
Startgelder	-640,44 €
Busse Ausgaben	-7.578,25 €
Busse Einnahmen	2.782,39 €
Vorsteuer	-26.843,88 €
Umsatzsteuer	52.617,04 €
Strom	-6.178,12 €
Telefon	-1.892,78 €
Porto	-278,18 €

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Finanzen

Büromaterial		-573,97 €
Versicherung		-5.114,64 €
EDV		-2.728,05 €
Steuerberater		-2.191,97 €
Nebenkosten Geldverkehr		-1.356,57 €
Zinserträge	38,68 €	
Clubheim		
Einnahmen Clubheim	18.289,93 €	
Ausgaben Clubheim		-17.586,40 €
Gesonderte Sportveranstaltungen (Reha/Events/Camp)		
Einnahmen	52.918,80 €	
Ausgaben		-6.260,19 €
Werbung		
Trikotwerbung	47.458,97 €	
Banden/Plakat/sonstige Werbung	142.946,16 €	
Werbemittelkosten		-14.644,07 €
Zuschüsse Umbau	65.447,60 €	
Ausgaben Umbau		-273.575,41 €
Summe	1.253.824,17 €	-1.040.720,84 €
Endbestand 31.12.2023		213.103,33 €

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer *Finanzen*

Umsatzsteuersonderprüfung

- 06.12.2019 Anordnung Umsatzsteuersonderprüfung für 2017
- 17.08.2020 Prüfungsfeststellungen: umsatzsteuerliches **Mehrergebnis: 8479,76 €**
- 19.08.2020 Änderung der Prüfungsanordnung: 2014-2018
- 18.09.2020 Einspruch durch Steuerkanzlei/TuS
- 27.11.2020 Gesprächstermin FA Brühl (kurzfristig durch FA abgesagt)
- 22.04.2021 Gesprächstermin FA Brühl (kurzfristig durch FA abgesagt)
- 08.08.2022 Rücknahme der Prüfungsanordnung vom 19.8.2020
- 16.01.2023 Abschluss der Umsatzsteuersonderprüfung **Vorsteuerminderung 972,70€**

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer *Finanzen*

Offene Steuerbescheide

Körperschaftssteuer 2019	4.569,70 €	Einspruch	
Umsatzsteuer 2019	2.736,00 €	Einspruch	
Körperschaftssteuer 2020	7.360,66 €	Einspruch	
Umsatzsteuer 2020	6.493,09 €	Einspruch	
Körperschaftssteuer 2021	18.634,25 €	Einspruch	bezahlt
Umsatzsteuer 2021	5.178,46 €	Einspruch	bezahlt

Gegen alle Steuerbescheide wurde im Juli 2024 Einspruch eingelegt und Aussetzung der Vollziehung beantragt.

In 2021 wurde das Corona-Testzentrum veranlagt.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Finanzen

Corona-Testzentrum TuS

	Einnahmen	Ausgaben
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein	187.825,23 €	
Rhein-Erft-Kreis	3.250 €	
Material		71.815,69 €
Personal		4.456,35 €
Helfer-Danke-Schön-Abend		5.796,30 €
Summe	191.075,93 €	82.068,34 €
Gewinn (vor Steuern)	109.007,59 €	
Steuer		
Körperschaftsteuer 15%		16.351,14 €
Gewerbsteuer 15%		16.351,14 €
Umsatzsteuer 19%		20.711,44 €
Gewinn Testcenter (worst-case)	55.593,87 €	
Gewinn Testcenter (best-case)	109.007,59 €	
Gewinn Testcenter (erwartet)	76.305,31 €	

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer Finanzen

Kassenprüfbericht für das Jahr 2022, 2023 und 2024

Am 03.07.2024 und 29.10.2024 fand die Kassenprüfung des TUS Königsdorf 1900 e.V. für den Zeitraum 01.08.2022 bis zum 10.10.2024 durch die Kassenprüferin Doris Federer und Kassenprüfer Klaus Mangelsdorf unter der Anwesenheit des Geschäftsführers Alexander Neumann statt. Die Prüfung erfolgte im Büro des Vereins, Pfeilstr. 12A, 50226 Frechen in der Zeit von 12:00 bis 15:00 Uhr/10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Die Buchhaltung des Vereins erfolgt mit dem EDV-Programm „Linear“.

Zur Prüfung lagen vor:

- Kontoauszüge von Giro- und Sparkonten
- Barkasse Clubheim
- Belege über Einnahmen und Ausgaben

Die Kontenbestände beliefen sich im Einzelnen

Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 28.07.2022	161 681,00 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 31.12.2022	246 218,95 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 01.01.2023	246 218,95 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 31.12.2023	179 740,04 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 01.01.2024	179 740,04 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 30.06.2024	6 440,14 €
Kreissparkasse Köln, Giro Konto am 10.10.2024	71.932,93 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 31.12.2022	178,28 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 01.01.2023	178,28 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 31.12.2023	179,59 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 01.01.2024	179,59 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 14.03.2024	250 179,91 €

Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 14.03.2024	250 179,91 €
Kreissparkasse Köln, Tagesgeld, am 04.10.2024	330 911,59 €

VoBa Rhein-Erft-Köln, am 30.06.2022	56 270,35 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 31.12.2022	65 493,71 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 01.01.2023	65 493,71 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 31.12.2023	27 912,66 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 01.01.2024	27 912,66 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 05.06.2024	36 612,66 €
VoBa Rhein-Erft-Köln, am 22.10.2024	43715,68 €

Kreissparkasse Köln, Avalkonto	5 000,00 €
--------------------------------	------------

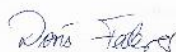
Die vorliegenden Unterlagen wurden stichprobenartig geprüft.

Die Prüfung ergab:

1. Alle Zahlungsvorgänge wurden über Bankkonten abgewickelt.
2. Einnahmen, Ausgaben, Umbuchungen wurden vollständig und korrekt verbucht.
3. Zu allen Vorgängen lagen die entsprechenden Belege vor.

Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands.

Köln 29.10.2024


Doris Federer


Klaus Mangelsdorf

4. Entlastung des Vorstandes



5. Wahl des/der Versammlungsleiters/Versammlungsleiterin



6. Neuwahlen des Vorstandes



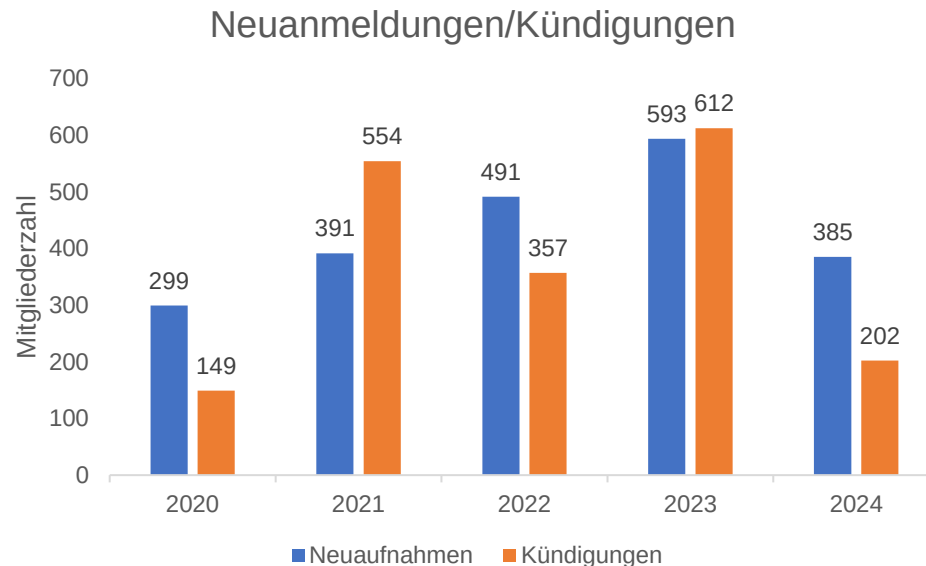
7. Wahl der Kassenprüfer



8. Beitragsanpassung der Aufnahmebeiträge

Grund:

- immer mehr Abmeldungen für einen befristeten Zeitraum – dann Neuansmeldung
- Der Arbeitsaufwand bezüglich der Neuansmeldungen hat sich erhöht
- bei der letzten Beitragserhöhung 2019 wurden die Aufnahmebeiträge nicht berücksichtigt



8. Beitragsanpassung der Aufnahmebeiträge

Aufnahmebeitrag andere Vereine:

ASV	50 € FC Junkersdorf	30 €
TS Frechen	25 € TuS Brauweiler	15 €
Frechen 20	15 € Weidener Sportfreunde	50 €/30 €

Vorschlag:

Eine Erhöhung des Aufnahmebeitrag auf 25 €

Bei 450 Neuanmeldungen pro Jahr entspricht dieses = 6750 €

Verwendung der Gelder:

- gestiegene Nebenkosten/Betriebskosten decken
- Ggf. Auffangen der gestiegenen Mietkosten aufgrund der Hallenschließungen

9. 125 Jahre TuS Blau Weiß Königsdorf



9. 125 Jahre TuS Blau-Weiß Königsdorf

Termine 2025

Verkündung des Zugmottos	alle Abteilungen	11.11.2024
Jubiläumsturnier für Minis	Handball	12.01.2025
Festakt	alle Abteilungen	09.02.2025
After Zug Party in Kooperation mit den Zugvögeln	alle Abteilungen	01.03.2025
Vatertagsturnier	Fußball	29.05.2025
	Abteilung	Termin
Jubiläumsturnier für Minis	Handball	12.01.2025
Festakt	übergreifend	02/09.02.2025
Karneval (Umzug)	übergreifend	01.03.2025
Karneval (after Zug Party)	übergreifend	01.03.2025
Vatertagsturnier	Fußball	29.05.2025
Sommerfest Handball	Handball	offen
Sportfest	übergreifend	29/30.06.
Kids Cup	Fußball	offen
OGS Turnier	OGS	08.07.2025
Tanz-Gala im Stadtsaal	Turnen	29.11.2024
Sonderaktion Sport		jeden Sonntag
Müll sammeln	übergreifen	offen
125 Volleyballturniere	Volleyball	125 Turniere im Jahr
Festschrift	übergreifen	Ausgabe Jan/Feb 2025

10. Beschlussfassung über vorliegende Anträge



11. Sonstiges

